

Aquawood TIM

51202

Wasserbasierte, farblose **Holzschutzimprägnierung** für **Holzfenster und Haustüren** für **Industrie und Gewerbe**

Systemabgestimmt im **4-Schicht-Aufbau** mit Aquawood Interprimer, Aquawood Intermedio bzw. Acryl-Spritzfüller, Aquawood DSL Q10 M bzw. Acryl-Spritzlack Q10 M

PRODUKTBESCHREIBUNG

Allgemeines

Wasserbasierte, anwendungsfertige farblose Holzschutzimprägnierung. Das Produkt kann sowohl auf Weich- als auch auf Hartholz verwendet werden.

Besondere Eigenschaften Prüfnormen

- Der verwendete Wirkstoff bietet den laut ÖNORM B 3803 bzw. DIN 68800-3 geforderten Schutz vor Bläue (Prüfung nach EN 152-1) und holzerstörenden Pilzen (Prüfung nach EN 113). Auftragsmenge bei Normprüfung 100 – 120 g/m².

Wirkstoffe (B, P, W)

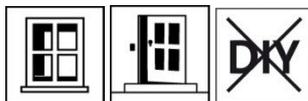
0,9 % (0,9 g / 100 g) Propiconazol

0,3 % (0,3 g / 100 g) IPBC (Iodpropinylbutylcarbamate)

- Die behandelten Oberflächen sind mit einem geeigneten Deckanstrich (triazolfrei) zu versehen, um eine Auswaschung der Wirkstoffe zu vermeiden. Diese Oberflächenbeschichtung ist laufend instand zu halten.
- Zulassung gemäß Biozidprodukteverordnung der EU.
- Anerkennungszertifikat (01/14) ARGE Holzschutzmittel, Fachverband der chemischen Industrie Österreich.
- **Französische Verordnung DEVL1104875A** über die Kennzeichnung von Baubeschichtungsprodukten auf ihre Emissionen von flüchtigen Schadstoffen: A+



Anwendungsgebiete



- Maßhaltige und begrenzt maßhaltige Holzbauteile im Außenbereich wie z.B. Holzfenster, Haustüren, Fensterläden, Balkone, Tore, Wintergärten, etc. in den Gebrauchsklassen 2 und 3 ohne Erdkontakt.

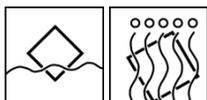
VERARBEITUNG

Verarbeitungshinweise



- Bitte Produkt vor Gebrauch aufrühren.
- Eine Produkt-, Objekt- und Raumtemperatur von mindestens + 15 °C ist erforderlich.
- Die optimalen Verarbeitungsbedingungen liegen zwischen 15 - 25 °C bei einer rel. Luftfeuchtigkeit von 40 – 80 %.
- Bei einem Anstieg der Viskosität durch Verdunstung muss ein Ausgleich mit Wasser erfolgen (Sollviskosität 45 – 50 s im 2-mm-Messbecher). Vor der Messung muss der Holzstaub unbedingt abgesiebt werden.
- Bei Schaumbildung in der Flutanlage wird ein Zusatz von 0,1 – 0,3 % der Entschäumerlösung 90642 empfohlen.
- Das Produkt ist ohne Deckanstrich nicht wetterbeständig!
- Bitte beachten Sie unsere „Arbeitsrichtlinie für die Beschichtung von maßhaltigen und begrenzt maßhaltigen Bauteilen“ samt Normen und Richtlinien für den Fensterbau und die „Richtlinie zur Verwendung von Holzschutzmitteln“.

Auftragstechnik



Auftragsverfahren	Tauchen	Fluten
Ergiebigkeit pro Auftrag (g/m ²)	100 - 120	

Das Produkt ist verarbeitungsfertig eingestellt.

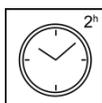
Achtung: Produkt nicht spritzen!

Achtung: Wird das Produkt verspritzt, muss unbedingt eine Atemschutzmaske A2/P3 verwendet werden.

Die Form, die Beschaffenheit und die Feuchtigkeit des Untergrundes beeinflussen den Verbrauch/die Ergiebigkeit. Exakte Verbrauchswerte sind nur durch eine vorherige Probebeschichtung zu ermitteln.

Trockenzeiten

(bei 23 °C und 50 % r.F.)



Überlackierbar	nach ca. 2 h
----------------	--------------

Bei den genannten Zahlen handelt es sich um Richtwerte. Die Trocknung ist abhängig von Untergrund, Schichtdicke, Temperatur, Luftaustausch und relativer Luftfeuchte.

Direkte Sonneneinstrahlung vermeiden (zu schnelle Antrocknung).

Reinigung der Arbeitsgeräte



Sofort nach Gebrauch mit Wasser.

Für die Entfernung von angetrockneten Lackresten empfehlen wir ADLER Aqua-Cleaner 80080 oder ADLER Abbeizer Rote Krähe 95125.

UNTERGRUND

Untergrundart

Holz gemäß Richtlinien für den Fensterbau, Kiefer und Lärche

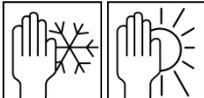
Untergrundbeschaffenheit

Der Untergrund muss trocken, sauber, tragfähig, frei von trennenden Substanzen wie Fett, Wachs, Silikon, Harz etc. und frei von Holzstaub sein, sowie auf Eignung zur Beschichtung geprüft werden.

Holzfeuchte

Maßhaltige Bauteile: 13 % +/- 2 %

BESCHICHTUNGS-AUFBAU

Imprägnierung	1 x Aquawood TIM 51202
Grundierung	<p>Lasierend: 1 x Aquawood Interprimer 5434 Zwischentrocknung: ca. 4 h</p> <p>Deckend: 1 x Aquawood TIG HighRes Weiß 543700101 Zwischentrocknung: ca. 4 h</p> <p>Bitte die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten.</p>
Zwischenbeschichtung	<p>Lasierend: Aquawood Intermedio 53663 Zwischentrocknung: ca. 2 h</p> <p>Deckend: ADLER Acryl-Spritzfüller 41002 Zwischentrocknung: ca. 4 h</p> <p>Bitte die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten.</p>
Zwischenschliff	Körnung 220 - 240
	
Decklackierung	<p>Lasierend: Aquawood DSL Q10 M 51751 ff</p> <p>Deckend: ADLER Acryl-Spritzlack Q10 M 4320</p> <p>Bitte die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten.</p>
BESTELLHINWEISE	
Gebindegrößen	750 ml; 25 l; 120 l-Polyfass
Zusatzprodukte	<p>ADLER Acryl-Spritzfüller 41002 ADLER Acryl-Spritzlack Q10 M 4320 ADLER Aqua-Cleaner 80080 ADLER Abbeizer Rote Krähe 95125 Aquawood DSL Q10 M 51751 ff Aquawood Interprimer 5434 Aquawood TIG HighRes Weiß 543700101 Aquawood Intermedio 53663</p>
WEITERE HINWEISE	
Haltbarkeit/Lagerung	<p>Mindestens 1 Jahr in original verschlossenen Gebinden.</p> <p>Vor Feuchtigkeit, direkter Sonneneinstrahlung, Frost und hohen Temperaturen (über 30 °C) geschützt lagern.</p>
	
Technische Daten	<p>Lieferviskosität Ca.12 s nach DIN 53211 (4-mm-Becher, 20 °C) bzw. ca. 50 s (2-mm-Becher)</p> <p>VOC-Gehalt EU-Grenzwert für Aquawood TIM (Kat. A/f): 130 g/l (2010). Aquawood TIM enthält maximal 20 g/l VOC.</p>

**Sicherheitstechnische
Angaben**



Bitte beachten Sie die Richtlinien zur Verwendung von Holzschutzmitteln und das zugehörige Sicherheitsdatenblatt, die aktuelle Version kann im Internet unter **www.adler-lacke.com** abgerufen werden.

Das Produkt ist nur für die industrielle und gewerbliche Verarbeitung geeignet.

Aquawood TIM enthält biozide Wirkstoffe zum Schutz vor Bläue und holzerstörenden Pilzen. Das Produkt ist daher nur anzuwenden, wenn ein Schutz des Holzes vorgeschrieben oder im Einzelfall erforderlich ist. Darf nicht zur Behandlung von Räumen angewendet werden, in denen Lebens- oder Futtermittel gewonnen, hergestellt, aufbewahrt oder verkauft werden. Nicht für Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanlagen verbaut wird und nicht für Holz in dauerndem Erd- und/oder Wasserkontakt verwenden. Gefahr für Fledermäuse. Behandeltes Holz darf nicht in unmittelbarer Nähe von Gewässern eingesetzt werden.
